



GdS SPEZIAL

DRV KBS

17. Juli 2019

SMD bleibt Teil der Knappschaft

Die Beschäftigten des Sozialmedizinischen Dienstes (SMD) der DRV Knappschaft-Bahn-See können aufatmen: **Die Bundesregierung hat ihre Pläne verworfen, große Teile des SMD in das MDK-System einzugliedern.** Dies geht aus dem Entwurf für das „MDK-Reformgesetz“ hervor, der am 17. Juli 2019 vom Bundeskabinett verabschiedet wurde.

In einem ersten Entwurf des Gesetzes hatte es noch geheißen, dass die Aufgaben des SMD für den Bereich der Kranken- und Pflegeversicherung auf die neuen Medizinischen Dienste auf Landesebene übergehen sollen (siehe „GdS spezial“ vom 7. Juni 2019). Die GdS machte den Gesetzgeber in einer Stellungnahme darauf aufmerksam, dass die **Arbeitsfähigkeit des SMD durch die Pläne massiv gefährdet** sei. Funktionierende Strukturen würden auf Kosten der Versicherten der DRV KBS und der Beschäftigten des SMD zerschlagen werden, ohne dass ein Plan für die Zukunft des SMD existiere.

Auch auf der Verbändeanhörung zum MDK-Reformgesetz machte die GdS ihren Standpunkt gegenüber dem Bundesgesundheitsministerium deutlich und verlangte – unterstützt durch Vertreter der DRV KBS und der Bundesärztekammer – den entsprechenden **Passus aus dem Gesetzentwurf zu streichen.**

Und der **Einsatz hat sich gelohnt:** Das Bundeskabinett beschloss am 17. Juli 2019 einen Gesetzentwurf, in dem die **Eingliederung des SMD in das MDK-System kein Thema mehr** ist. Mögliche Verschlechterungen für Tarifbeschäftigte und Beamte des SMD konnten so abgewendet werden.

Um die Unabhängigkeit des SMD zu stärken, sieht das MDK-Reformgesetz nun vor, dass der SMD eine **eigene Geschäftsordnung** bekommen soll. Darüber hinaus wird bei der DRV KBS ein **neuer Beirat** errichtet, der vor allen Entscheidungen des Vorstandes in Angelegenheiten des SMD zu hören ist. Besetzt werden soll dieser sechsköpfige Beirat mit Patientenvertretern und Vertretern von Selbsthilfeorganisationen für chronisch kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen sowie pflegende Angehörige.

Die GdS begrüßt ausdrücklich, dass der Gesetzgeber die **Sonderstellung des SMD** der DRV KBS auch weiterhin anerkennt. Unsere Argumente konnten überzeugen und wir bleiben auch in Zukunft die **starke Interessenvertretung** für die Beschäftigten der DRV KBS. Unterstützen Sie uns dabei!

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.



Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | Mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift

Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift